

Reglement-Änderungen für den PTV ab 2008

Die Sportkommission der FITE hat auf ihrer Vorstands-Sitzung am 27.1.2007 folgende Änderungen verabschiedet, die ab 2008 in das offizielle internationale Reglement übernommen werden. Nach Möglichkeit sollen diese Änderungsvorschläge jedoch schon in der Saison 2007 berücksichtigt werden, da sie durch das bisherige Reglement nicht ausgeschlossen sind. Dies gilt insbesondere für Europa-Cup-Veranstaltungen und das diesjährige Junioren-Championat in Avenches.

1. wird empfohlen, mehr Hindernisfolgen bzw. Kombinationen einzusetzen (Art. 23)
2. Rückwärtsrichten oder Reiten von Volten beim Absolvieren des Parcours, wenn es nicht Teil der Aufgabe ist, wird mit Strafpunkten belegt. (Störung in der Vorwärtsbewegung)
3. Einführung der Hindernisse Doline (Senke, Trichter) und Wegpassage
4. Einführung neuer Aufgaben an der Hand: Baumstamm bzw. Folge von Baumstämmen, Treppe auf- und absteigend, Rückwärtsrichten, Gang, Labyrinth und Brücke

Nachdrücklich wurde darauf hingewiesen, dass der Parcours, wo immer es möglich ist, Kombinationen von Hindernissen enthalten sollte.

Dabei hielt man es für ebenso wichtig, genügend Hindernisse an der Hand zu integrieren, um der Philosophie des TREC gerecht zu werden.

Des Weiteren sprach man sich für eine Verkürzung der Strecke und weniger Anlehnung an einen VS-Geländeritt aus.